



Sie befinden sich hier: [Startseite](#) › [Presse](#) › **Pressemitteilungen**

Pressemitteilungen

Web-Coaching „Zwischen Likes und Limits: Tipps für die Medienerziehung“ – Familien

7. April 2026

Social Media und KI gehören zu unserem Alltag, sie bergen Chancen und Risiken. Um einen verantwortungsvollen Umgang mit Social Media geht es im nächsten Webcoaching des Bayerischen Sozialministeriums am Mittwoch, 22. April, ab 20.30 Uhr unter familienland.bayern.de.

Bayerns **Familienministerin Ulrike Scharf** betont: „Medienkompetenz ist so wichtig wie Lesen und Schreiben. Für mich hat es Priorität, Jugendliche, Eltern und Fachkräfte in ihrer Medienkompetenz zu stärken. Wir lassen niemand allein. Nehmen Sie an unserem kostenlosen Web-Coaching teil und nutzen die Gelegenheit, sich zu informieren und Sorgen, Anliegen oder Fragen direkt, einfach und unkompliziert anzusprechen.“

Eine Anmeldung zum Web-Coaching „Zwischen Likes und Limits: Tipps für die Medienerziehung rund um Social Media“ ist nicht erforderlich. Während des Streams haben Eltern die Möglichkeit, in einem Chat anonym Fragen zu stellen und ihre Sorgen und Anliegen direkt und vertraulich zu äußern. Darüber hinaus können Fragen bereits im Vorfeld als private Nachricht an den Instagram-Kanal [@bayerisches_sozialministerium](#) gesendet werden.

Gast im Studio ist Nadja Jennewein. Sie ist wissenschaftliche Mitarbeiterin in der Abteilung Forschung des Instituts für Medienpädagogik in Forschung und Praxis (JFF). Ihre Arbeitsschwerpunkte liegen in den Bereichen Jugendmedienschutz, digitale Jugendbeteiligung und digitale Kompetenzen. Sie arbeitet unter anderem im Projekt „ACT ON!“, in dem die mediale Lebenswelt von Zehn- bis 14-Jährigen und damit verbundene Schutz-, Informations- und Unterstützungsbedürfnisse im Fokus stehen.

Seit 2020 bietet das Bayerische Staatsministerium für Familie, Arbeit und Soziales in Zusammenarbeit mit dem ZBFS – Bayerisches Landesjugendamt erfolgreich Web-Coachings für Eltern an. Dieses Format haben bisher rund 22.000 Personen live und 109.000 On-Demand auf Youtube genutzt.

[Pressemitteilung auf der Seite des Herausgebers](#)

